

Jahresbericht 2023

Fr. 3. Februar, 19.30 Uhr, Hauptversammlung
Siehe Protokoll der HV

Mi. 8. Februar, 17.30 - 19.00 Uhr, Besprechung Renaturierung in Kaufdorf

M. Steiner (Landschaftsarchitekt), Martin Schürch, KT

M. Steiner stellt uns das Renaturierungsprojekt in Kaufdorf vor und fragt, ob der NVS die Trägerschaft für die Umsetzung übernehmen könnte (30 Aren, Budget von 125 000 Fr.). Wir können uns vorstellen, diese Trägerschaft zu übernehmen und warten das geplante Gespräch mit dem Landeigentümer M.M. ab.

Sa. 11. Februar, 08.00 - 11.30 Uhr, Exkursion Gwatt, Vögel im Winter, Wintergäste

14 Personen, schönes, kaltes Winterwetter

Beobachten von Tauch- und Gründelenten, die z.T. als Wintergäste auf dem Thunersee anzutreffen sind. Beobachtete Arten:

Tauchenten: Tafel- und Reiherenten in grösserer Zahl.

Gründelenten: Stockente

Brandgans (gehört zu den Halbgänsen)

Graureiher, 3 Silberreiher, Eisvogel, Kormoran, Höckerschwäne, Haubentaucher (teilweise balzende Pärchen), Zwergtaucher, Blässhuhn, Teichhuhn, Lachmöwen, 2

Mittelmeermöwen, Rabenkrähe, Rotmilan, Buchfink, Amsel, Haussperling, Kohlmeise, Blaumeise, Grünfink, Gartenbaumläufer, Bachstelze, Gebirgsstelze (weichen im Winter von den Gebirgsbächen zu den Mittellandseen aus), Ringeltaube, Elster.

Do. 16. Februar, Rückschnitt der alten Kopfweide

U. Hadorn hat den Rückschnitt der alten Kopfweide vorgenommen. Angela von Känel hat Fr. 500.- an die Kosten gespendet - ganz herzlichen Dank!

Fr. 24. Februar, 18.00 - 19.30 Uhr Besprechung Projekt in Kaufdorf

Bei Familie M. / Markus Steiner / Martin Schürch / KT

M. Steiner stellt uns das Projekt auf seinen Plänen vor. Wir vom NVS sind mit der Trägerschaft für die Umsetzungsphase einverstanden; der NVS kann aber keine finanziellen Mittel einbringen und die längerfristige Pflege der Parzelle nicht übernehmen. Der NVS organisiert die Heckenpflanzung vom 28. Okt. 2023 und stellt beim Förderverein Naturpark Gantrisch ein Gesuch für die Übernahme der Kosten.

Mi. 1. März, 14.30 - 16.30 Uhr Besprechung Projekt in Kaufdorf

Martin Schürch und KT

Grundsätzliche Absprache zum Projekt.

Do. 9. März

KT reicht nach Absprache mit dem Vorstand und Esther und Arnold Trachsel beim Gemeinderat Seftigen das Gesuch „Beitritt zum Naturpark Gantrisch“ ein.

Die schriftliche Antwort des Gemeinderates vom 21. März 2023 fällt negativ aus. Der Brief wird an der HV 2024 aufgelegt.

Fr. 24. März, 09.30 - 11.30 Uhr, Pflege Steinhafen am Hagikanal

Habe bei Margrit Mäder fünf überzählige Sträucher geholt und sie auf ihrer Parzelle am Hagikanal gepflanzt; Pflege des Steinhafens und aufschichten von frisch abgesägten Ästen auf den Asthaufen neben dem Steinhafen (Die Äste stammten vom Heckenpflegeeinsatz der Jäger).

Sa. 25. März, 09.00. - 11.00 Uhr, Pflege der drei Steinhaufen

3 Personen im Einsatz, regnerisches und kühles Wetter

Die vier von uns gepflanzten Sträucher am Dorfbach entwickeln sich gut, wir haben verdorrtes hohes Gras entfernt, um den Pflanzen Luft zu verschaffen.

Die zwei Steinhaufen an der Müsche haben wir von Ranken und verdorrten Brennnesseln befreit, rund um die Haufen die vertrockneten Pflanzen weggeräumt und Steine wieder aufgeschichtet. Hebu Walker hat für die Steinhaufen eine informative und schöne Thementafel hergestellt (Bilder dazu an der HV).

In „unserer“ grossen Hecke an der Müsche haben wir 17 Sträucher, die teilweise dicke Stämme aufweisen, mit Drahtgitter eingezäunt, um sie vor dem Frass durch den Biber zu schützen. Der Biber hat im Winterhalbjahr 2022/23 viele Sträucher und Bäume gefällt und zwei beachtliche Dämme gebaut. Der Schwellenmeister hat uns das OK für diesen Einsatz gegeben und das nötige Material zur Verfügung gestellt.

Der Landwirt H. S. beschwert sich in einem Brief, der von mehreren Personen unterzeichnet ist, beim Wasserbauverbund Obere Müsche und Gürbe wegen der Schäden, die der Biber an der von uns gepflanzten Hecke anrichtet. Der NVS hat eine Kopie des Briefes erhalten.

Antwortbrief des Wasserbauverbundes: Der Biber ist eine geschützte Tierart. Nur das Jagdinspektorat des Kantons Bern kann in solchen Fällen handeln. Das Gesuch müsste also dort gestellt werden.

Mo.8. Mai, 14.15 - 15.45 Uhr, Besprechung Martin Schürch und KT

Zur Planung „Ökologische Aufwertung auf der Parzelle von M. M. in Kaufdorf“.

So. 21.Mai, 07.40 - 15.30 Uhr, Exkursion Sense von Neueneegg nach Laupen

15 Personen, schönes Wetter

Wanderung von Neueneegg nach Laupen auf dem „Naturpfad Sense“ entlang der renaturierten Sense. Wir haben viele Pflanzen bestimmt und folgende Vogelarten gesehen oder gehört:Haussperling, Amsel, Buchfink, Kohlmeise, Rabenkrähe, Rotmilan, Mäusebussard, Turmfalke, Wasseramsel, Bachstelze, Stockente, Gänsesäger, Mönchsgrasmücke, Zaunkönig, Girlitz, Gartenbaumläufer, Graureiher, Mauersegler.

So. 28. Mai, 06.00 - 11.15 Uhr, Vögel im Garten bei Barbara und Jim

9 Personen, schönes Wetter

Vögel: Gartengrasmücke, Mönchsgrasmücke, Star, Haussperling, Feldsperling, Amsel, Rauchschnalbe, Mauersegler, Ringeltaube, Rotmilan, Girlitz, Hausrotschwanz.

Wir haben die grosse Holzbiene entdeckt, eine schwarze Wildbiene; die ihre Niststätte in Totholz hat.

Ein wunderbarer Garten mit einer grossen Vielfalt an Pflanzen!

Vielen Dank an Barbara und Jim für das Gastrecht mit Frühstück!

Sa. 3.Juni, 10.50-12.00 Uhr, Besprechung

mit M.B. in Seftigen. Themen: Mögliche Aufwertungsprojekte in Seftigen, Parzelle von M. M. in Kaufdorf und Nisthilfen für Mehlschwalben und Mauersegler am eigenen Haus.

Mo., 5. Juni, 13.00 - 14.15 Uhr, Nisthilfen

Bestellen, abholen und liefern von je sechs Mauersegler- und Mehlschwalbennestern für M.B. in Seftigen. Adresse des Vertreibers von Nisthilfen: Küpfer und Gäumann, Gässli 12, 3114 Wichtrach; www.kuepfer-gaeumann.ch

Mo. 5.Juni, 19.00 - 20.40 Uhr, Berner Vogelschutz: Ausserordentliche Versammlung der Präsidierenden aller Sektionen in Bern

Der Vorstand BVS stellt die Statuten für den neuen Verband „BirdLife Bern“ vor. BVS und Berner Ala sollen im Herbst 2023 zusammengeführt werden. Die Sektionen unterstützen dieses Vorhaben. Im September soll in beiden Verbänden an einer ausserordentlichen HV darüber abgestimmt werden. Es wird je eine Dreiviertel Mehrheit benötigen, damit die Fusion stattfinden kann.

So.11. Juni, 08.10 - 13.00 Uhr, Exkursion ins Reservat Eichholz in Wabern

12 Personen, schönes Wetter

Wegen des Bahnersatzbetriebs zwischen Belp und Bern haben wir die Exkursion an den Neuenburgersee abgesagt. Als Ersatzprogramm haben wir das Reservat Eichholz besucht. Martin Schürch hat den Besuch organisiert und uns durch das Naturschutzgebiet und die Ausstellung „Das Europäische Eichhörnchen“ geführt. Wir konnten die Europäische Sumpfschildkröte beobachten - eine Sensation! Weitere Beobachtungen oder wahrgenommene Vogelstimmen: Rotfuchs, Vierfleck (eine von diversen Libellenarten), Wasserfrösche, Rotfeder (Fische in diverser Grösse), Schlammschnecke, Graureiher, Teichrohrsänger, Mönchsgrasmücke, Buntspecht, Amsel, Kohlmeise, Zaunkönig, Rabenkrähe. Die Ausstellung zum Eichhörnchen ist vielfältig und spannend gestaltet und inhaltlich sehr eindrücklich. Zum Schluss haben wir die exemplarisch gestalteten Lebensräume für Wildbienen angeschaut; auch dieser Teil des Reservats ist sehr interessant und gibt Ideen für eigene Projekte.

Wir danken Martin Schürch herzlich für die Organisation und Durchführung des Anlasses. (50 Fr. Spende durch den NVS an den Trägerverein)

Mi. 12. Juli, 08.30 - 12.00 Uhr Ferienpass Seftigen

Auf Anfrage habe ich im Rahmen des Ferienpasses die Aktivität „Brutvögel in unserem Dorf“ angeboten. Vier Kinder haben an der Exkursion teilgenommen. Wir konnten beim alten Schulhaus die Flugshow der vielen Mauersegler beobachten und beim Bauernhof der Familie Schneider den Mehl- und Rauchschnäpfer beim Füttern der Jungen zusehen. Die Kosten für Material von 50 Fr. wurden übernommen, dazu gab es eine Spende von 16 Fr. für den NVS. Zur Stärkung der Mehlschnäpferkolonie habe ich Familie Schneider vier Mehlschnäpferneester der Vogelwarte Sempach überreicht (Kosten für den NVS: 75 Fr.).

Mi.12. Juli, 19.00 - 20.45 Uhr, Besprechung zu den Infotafeln in Seftigen

Besprechung bei Hebu Walker / Sarah Dähler / KT

Hebu hat bereits ein Dutzend der sehr ansprechenden und informativen Tafeln hergestellt und platziert. In der letzten Dorfzytig wurde über die bestehenden Tafeln informiert. Es gab einige sehr positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung dazu.

- weitere Tafeln sollen hergestellt werden
- Am Sonntag, 26. Mai 2024, 09.00 - 12.00, soll ein Rundgang über den „Themenweg“ für die Bevölkerung durchgeführt werden, mit anschliessendem Apéro beim Schulhaus.
- Auf den Tafeln soll ein QR Code zu ausführlicheren Informationen führen.

Mi. 6. Sept. 23, 19.00 - 20.30 Uhr, Besprechung Thementafeln bei Sarah Dähler

Weitere Tafeln sind von Hebu Walker erstellt worden; die zusätzlichen Infotexte zu den Naturthemen-Tafeln sind mit QR Codes abrufbar und sind von KT erstellt worden. Die Thementafeln Natur sind auf der NVS Webseite hinterlegt (unter Projekte).

Fr. 20. Oktober, 10.00 - 12.00 Uhr, Vorstandssitzung bei KT

Sa. 21. Oktober, 09.00 - 12.00 Uhr, Nistkastenkontrolle Bergwald (seit 2009)

6 Personen, leicht bewölkerter Himmel

36 Nistkästen kontrolliert. 25 Kästen mit Nestern einer Brut: Vor allem Kohl- und Blaumeisennester, je 1 Grauschnäpfer-, Zaunkönig- und Siebenschläfernest. 2 Kästen haben wir zur Reparatur mitgenommen; 2 weitere Kästen brauchen neue Deckel. Das Vorkommen des Siebenschläfers haben wir dem Verein Minimus gemeldet; der Verein sammelt im Kanton Bern Daten zum Vorkommen der Bilche. Grauschnäpfer- und Zaunkönignester haben wir zum ersten Mal festgestellt.

Fr. 27. Oktober, 09.30 - 15.00, Vorbereiten der Heckenpflanzaktion

3 Personen, schönes Wetter

Pflanzen abholen im Pflanzgarten Thanwald. Ausmessen der Hecke auf der Parzelle, setzen von Pfählen zur Orientierung. Verteilen der Pflanzen mit Ballen an die Pflanzstellen. Die beiden Asthaufen haben wir mit je sechs Pfählen markiert.

Sa. 28. Oktober, 08.00 - 12.00 / 14.00 Uhr, Nationaler Heckentag /Heckenpflanzaktion in Kaufdorf

19 Personen, schönes Wetter

58m lange Hecke gepflanzt; 180 Pflanzen; 18 verschiedene Strauch- und Baumarten; Pflanzen angießen; Hecke mulchen; die Bäume mit Pfählen versehen und anbinden; Aufräumarbeiten.

Gelungene Aktion mit vielen Helfer/innen, darunter vier Männer vom Lions Club Gürbetal. Marianne Messerli hat zum Znüni eine Kürbissuppe und Kaffee mit Kuchen offeriert - vielen Dank!

Die Heckenpflanzaktion bildete den Start für die Aufwertung der Parzelle 35 von Martin und Marianne Messerli. Es sind zwei Teiche mit diversen Kleinstrukturen und die Renaturierung von 200 m Bachlauf geplant.

Mi. 1. November, 09.00 - 11.45 Uhr, Nistkastenkontrolle

Arnold Trachsel und KT haben an der Müsche die Nistkästen kontrolliert, gereinigt und von störenden Ästen befreit. In einem Kasten befand sich ein Nest von Haselmäusen; zwei Haselmäuse wurden von uns aufgeschreckt; wir haben ihnen das Nest nicht heraus geräumt, damit sie es für den Winterschlaf nutzen können. Haselmäuse sind eigentlich keine Mäuse, sie gehören zu den Bilchen.

Im Bergwald haben wir bei zwei Nistkästen die defekten Deckel und einen Holzkasten durch einen Schwegler-Kasten ersetzt. Arnold und Esther haben bei Herrn Gäumann in Wichtrach Ersatzdeckel für den NVS besorgt -vielen Dank.

Sa. 6. November, 08.45 - 11.15 Uhr, Pflegeeinsatz beim Wyssbachweiher

10 Personen, darunter vier Männer vom Lions Club Gürbetal. Trocken, kaltes Herbstwetter.

Jim mit der Motorsense und drei Handsensen im Einsatz. Wir haben wieder Teile des Schilfes und der Hochstaudenflur für die Insekten stehen gelassen. Mit so vielen Helfer/innen haben wir die Arbeiten (ausmähen, Schnittgut zusammentragen, Teichrand und Bachlauf mit Rechen herausputzen) in eineinhalb Stunden geschafft. Nach dem Znüni haben Arnold und KT noch zwei Baumläuferkästen montiert und zwei Meisenkästen gereinigt.

Mi. 15. November, 19.00 - 20.30 Uhr, Besprechung Thementafeln bei KT

Sarah Dähler, Hebu Walker und KT haben das weitere Vorgehen besprochen. Es entstehen weitere Tafeln und wir haben mögliche Rundwege für den Anlass vom 26. Mai 2024 angeschaut. Ein Apéro beim Schulhaus sollte finanzierbar sein (Kässeliclub Seftigen, NVS und eventuell ein Beitrag der Gemeinde).

Mi. 13. Dezember, 20.00 - 22.00 Uhr, Besprechung mit NV Uetendorf

Teilnehmende: Ursula Stürmer, Roland Andrist, Simon Andrist, Willy Jakob, Dieter Gause, Barbara Meyenberg, Urs Egger, KT

Mitte November kam vom NV Uetendorf die Anfrage, ob sie sich dem NVS anschliessen könnten; der NV Uetendorf könne sich nicht mehr selber organisieren und suche deshalb Anschluss. Wir haben die gegenseitigen Vorstellungen eines Zusammengehens besprochen und das weitere Vorgehen festgehalten (siehe Protokoll der Sitzung -> wird an der HV 2024 aufgelegt).

Ich danke allen Vorstandsmitgliedern und Mitgliedern für die Mitarbeit, den Einsatz und die Unterstützung und freue mich auf erfolgreiche Anlässe im nächsten Jahr.

14.12. 2023 Konrad Tschirren